

C.KELLERER

**ERKENNTNISKRITISCHE
RELATIVITÄTSPSYCHOLOGIE**

ERSTER BAND:

**DIE BEFREIUNG DES
ABENDLÄNDISCHEN
DENKENS**

Der Mut zur Bewußtwerdung



**ARBEITSGEMEINSCHAFT FÜR RELIGIONS -
UND WELTANSCHAUUNGSFRAGEN, MÜNCHEN**

/£

INHALTSÜBERSICHT

Einführung		1
1. Betrachtung	Kultur als Bewußtwerdung.	15
2. Betrachtung	Bewußtwerdung als Heilsweg.	33
3. Betrachtung	Neurose als Symptom der Bewußt- werdung.	51
4. Betrachtung	Der biologische Bewußtwerdungsprozeß - Galilei-Darwin-Effekt und Schöpfersyndrom	67
5. Betrachtung	Psychoanalyse als Schule der Welt- anschauung.	129
6. Betrachtung	Gefühl eine biologische Funktion Die Dreigliedrige Elementare Erlebniskette (EEK).	149
7. Betrachtung	Der Mensch im individuellen Schmelz- prozeß - Die Zweistufen-Psychotherapie	203
8. Betrachtung	Manipuliertwerden und Manipulieren - Das Gruppengespräch.	223
9. Betrachtung	Höchstbewußte Selbstfindung Die Überwindung der Metaphysik im "Sprung ins Leere".	243
Personen- und Namensverzeichnis.		291

INHALT

1. Betrachtung

KULTUR ALS BEWUßTWERDUNG

Die wachsende psychische und räumliche
Beweglichkeit in unserer Kulturepoche und
die davon ausgelösten Bedürfnisse. 15

Sigmund Freuds "Unbehagen in der Kultur"
als Symptom einer Weltbildwandlung -

Kultur als kollektiver Bewußtwerdungsprozess
mit der Stufenfolge Animismus - Mythenzeitalter -
metaphysische Stufe - Hochbewußtheit -
Höchstbewußtheit 18

Das "Metaphysische Kriegsparadoxon". 25

Bewußtheitsgesteigerte Kommunikation als erster
Schritt zur sogenannten "Neuen Gesellschaft". 27

Psychoanalyse und Herdentrieb. 31

2. Betrachtung

BEWUßTWERDUNG ALS HEILSWEG

Die Demokratisierung der psychoanalytischen Lebenslehre im Gruppengespräch -	
Methoden der Selbsterfahrung.	33
Der Kulturmensch auf der Suche nach seinem bewußtseinsgesicherten Wohlbefinden.	40
Neurose als elementarer Bedürfnishinweis - die Psychoseuche "Terrorismus", ein neurotischer Zustand.	44
Die wortreiche Sprachlosigkeit des Alters, ein präneurotischer Zustand - seine Überwindung in psychoanalytischer Weltbild erweiterung.	49

3. Betrachtung

NEUROSE ALS SYMPTOM DER BEWUßTWERDUNG

Der lebenserhaltende Stress und seine Alters- formen - Denken und Tun im Gleichgewicht	51
Die Kollektivneurose des Erlebniswiespalts zwischen Zivilisation und nachhinkenden Kultur- vorstellungen.	55
Neurose als Bewußtwerdungsanstoß - die vier elementaren Kulturimpulse: Genetisch bedingte Erlebnistendenzen, Sprache, Landschaft und Klima, nachbarliche Einflüsse.	59
Die abendländische wissenschaftlich- technische Zivilisationsexplosion als kollektive Weltbildstörung.	61

4. Betrachtung

DER BIOLOGISCHE BEWÜSTWERDUNGSPROZESS -
DER ERKENNTNISKRITISCHE DURCHBRUCH ZUM WISSEN-
SCHAFTLICHEN WELTBILD DER KÜNFTIGEN NEUZEIT:
BEWÜSTMACHUNG DES GALILEI-DARWIN-EFFEKTS UND
DES SCHÖPFER-(SCHÖPFUNGS-)SYNDROMS

Die sich erlebende Materie "Mensch" und
ihr anthropozentrisches Weltbild -

Gefühls- und Willkürsteuerung im Begriffsdenken -

Der "mittelalterliche" Zwang zur Metaphysik von
heute -

Der horror vacui vor Zeit und Raum. 67

Die drei Entwicklungsstufen biologischer Funktionen -

Das Zweiwelten-Wesen "Mensch" (Wahrnehmungs-
und Begriffswelt)-

"Begriffskäfig" und "Selbst-Erlebnis. 72

"Weltbild", bedingt durch genetische Struktur und
kulturelle Prägung -

Kultur und Zivilisation als biologischer Ablauf. 74

Die kollektivkulturelle Bewußtwerdung des
Abendlandes im Weltbildwandel. 76

*Kosmogonie und Kosmologie der alten Griechen -
Der unbeendete Ketzerprozeß gegen Galilei -
Der "Galilei-Effekt¹ (I) (77)*

*Die "Trauerarbeit der ins All Geworfenen:
Die noch ausstehende Gefühlsumschmelzung
im Unendlichkeitsschock (horror vacui) -
Menschlicher und kosmischer Maßstab -
Der "Galilei-Effekt (II) (81)*

*Der Weg in den Kosmos (Johann Lippershey -
Ole Römer - Wilhelm Bessel) und zurück auf
die Erde (Charles Darwin - Ernst Haeckel -
Jacques Monod) (84)*

Charles Darwins Entwicklungslehre und ihre
neodarwinistisch-metaphysischen Verballhornungen
in Neovitalismus und Neolamarckismus: 87

Vorläufer Erasmus Darwin, Jean Lamarck -

*"Artbeständigkeit" bei Karl v. Linnö und
Georges de Cuvier ("Kataklysmentheorie") -*

*Einsamer Vorkämpfer des konsequenten
Darwinismus: Ernst Haeckel (Monismus, Bio-
genetisches Grundgesetz)*

*Der Neo- (Retro-) Darwinismus: Neovitalismus
(Hans Driesch) und Neolamarckismus (die zuneh-
mende Abstraktion des Schöpfersyndroms) (88)*

Die psychoanalytische Auflösung des Schöpfer-
(Schöpfungs-) Syndroms als der elementar-
biologischen Bewußtwerdungssperre. 90

*Die erkenntniskritische Scheidung von zufällig
"Entstandenem" und vom Schöpfer-Menschen
"Gemachtem" in der Begriffswelt -*

"Weltbildprägung"

*Der Biologische Vollkommenheitsautomatismus
im vierfachen Ablauf der belebten Materie:
"Gestaltbildung - Stoffwechsel - Vermehrung -
Rückwandlung in unbelebte Materie" (93)*

*Das Schöpfungs- (Schöpfer-) Syndrom im
Begriffsbild seiner 8 Weltbildfaktoren: (99)*

- 1. Die physiologisch-organisch begrenzte Wahr-
nehmungswelt (Kommunikation von Mensch und
Tier) (100)*
- 2. Die menschliche Wahrnehmungswelt als Selbst-
Tautologieerlebnis (108)*
- 3. Das Urgefühl der Elementarangst (108)*
- 4. Das Elementarangstgefühl als Anstoß für
die Entwicklung der Begriffswelt (109)*
- 5. Die "Dingseele" des "Animismus", erstes
kollektivkulturelles Weltbild (111)*
- 6. Die Denkhemmung der linear-kausalen
Sprachstruktur (112)*
- 7. Das physiologisch begründete Mißverhältnis
von gefühlsmäßig erlebbarer und rational
wissenschaftlicher Größenordnung (115)*
- 8. Die Beziehungslosigkeit von Wahrnehmungswelt
und Begriffswelt (117)*

Religiöser Prolog zur hochbewußten Neuzeit: Die Scheidung fortschreitend-sozialer von volks- tümlichen Religionsvorstellungen.118
Alter Segen und neuer Fluch der Metaphysik - Metaphysische Bewußtheitssperre und Antisemi- tismus bei C.G. Jung.120
Die Gretchenfrage und die 4 Verzögerungsfaktoren in der kollektiv-kulturellen Bewußtheitssteigerung des Abendlandes: Kulturschizophrenie - Darwineffekt -Schöpfersyndrom - Elementarangst126

5. Betrachtung

PSYCHOANALYSE ALS SCHULE DER WELTANSCHAUUNG

Der metaphysische Trugschluß vom absoluten
"Sinn des Lebens". 129

Die hochbewußte Einsicht in den relativen Sinn
des Lebens im Rahmen des biologischen Monis-
mus. 133

Der Mensch, das selbstbewußte Herdentier. 137

Der soziologische Faktor in psychoanalytischer
Sicht - Neurose und Kriminalität -
die stille Revolution der Hochbewußtheit 142

Leben als labiler Gleichgewichtszustand. 147

6. Betrachtung

GEFÜHL EINE BIOLOGISCHE FUNKTION - DIE DREIGLIEDRIGE ELEMENTARE ERLEBNISKETTE (EEK)

Gefühl als Verhaltensantrieb und
Zentralerlebnis. 149

Die universelle Gefühlsbeteiligung an Beispielen:

*Der Schachgroßmeister (154), Liebeserlebnis (156),
lyrische Dichtung (158), Musik (160),
Kitschgefühle und Demagogie -
physiognomisches Sinnverstehen*

Das gefühlsstabilisierte Erleben und
der Mechanismus des Gefühls. 169

*Das Schichtenbild (171), der modulierte
Erlebnisstrom (177), die Dreigliedrige
Elementare Erlebniskette (EEK):
Bedürfnis-, Ziel- und Wegvorstellung (180),
Gestaltverstehen (181),
das Symbolerlebnis (187)*

Die Technik als biologisches Phänomen - 197

*Großtechnik und Weltbildwandel: Die Flucht in
die Zukunft und das Überwachsen des Meta-
physischen Kriegsparadoxons*

7. Betrachtung

DER MENSCH IM INDIVIDUELLEN SCHMELZPROZEß DIE ZWEISTUFEN-PSYCHOTHERAPIE

Individuelle Wertwelt und psychische Gemäßheit in psychoanalytischer Sicht	203
Die Schwierigkeiten psychoanalytischer Einsicht und ihrer Verwirklichung - "Gewußtes" und "erlebtes" Weltbild - Die Zweistufen-Psychotherapie.	206
Gemeinsamkeit abendländischer und fernöstlicher Wege der begriffsüberwindenden Bewußtwerdung.	211
Die besonderen neurotischen Klippen in den verschiedenen Lebensaltern.	215
Die besondere Bedeutung des Wir-Begriffs für den alten Menschen.	221

8. Betrachtung

MANIPULIERTWERDEN UND MANIPULIEREN - DAS WELTBILDERWEITERNDE GRUPPENGESPRÄCH: PSYCHISCHES WOHLBEFINDEN IN HOCHBEWUSSTER SELBSTVERANTWORTUNG

Unvermeidliche Manipulation - Führer und Geführte.	223
Das Individuum im Spannungsfeld von Ich und Herde.	228
Einige Bemerkungen zur Methodik des Gruppengesprächs.	233
Wachsende Selbstverantwortung durch Bewußtheitssteigerung als Anstoß zur Wandlung der Gesellschaft	236
Die wesensverschiedenen Funktionen von Gläubigkeit und erkenntniskritisch orientierter Psychologie - ihre Stellung zueinander.	239

9. Betrachtung

HOCHBEWUßTE SELBSTFINDUNG
 DIE ÜBERWINDUNG DER METAPHYSIK IM
 "SPRUNG INS LEERE", DIE MUTPROBE DES
 ICHBESESSENEN ABENDLÄNDERS -
 CH'AN, SOPHISMUS UND SURREALISMUS ALS
 WESENSVERWANDTE KULTURAUSTRÜCKE -

Die Schizophrenie der metaphysischen Vor-
 stellungen im wissenschaftsgeprägten Weltbild -243

*Der alttestamentarische Ich-Autismus, die Wurzel
 des abendländischen Weltbildes - (251)*
*Werktags-Sonntagsdenken, Religion als
 Sublimierungs- und Verdrängungsakt - (254)*
*Weltbildgegensätze: Sublimierungsmonotheismus
 und Buddhismus, Religion ohne Gott - (256)*
*Das irritierte Ich und die psychoanalytische
 Weltschau (258)*

Der bildnerische Ausdruck - die Stufen seiner
 Entfaltung, Meilensteine der Kultur - 259

*Die Kunst der Avantgarde als Kulturvorschau
 ("kulturelle Wetterwarte")*
*Was ist Kunst? - Was hat moderne Kunst
 mit Kunst zu tun? (263)*

Der absurde Ausdruck als spätkulturelles
 Phänomen - zur Analyse des Ch'an Weltbildes -
 die Grenzen des sprachbegrifflichen Denkens
 ("horizontale" und "vertikale" Begriffsfessel) -
 der Sophismus. 267

Metaphysik und Wissenschaft, die beiden polaren Begriffswelten der abendländischen Kultur - die Vorstellungs- und Erlebnisfolgen der Bewußtwerdung der biologischen Wurzeln des Sprachbegriffs	276
Zur Psychoanalyse des Surrealismus - seine unvollendete Dreigliedrige Elementare Erlebniskette (EEK) - ihre analytische Bewußt- machung im Licht des Ch'an-Weltbildes - die Analyse des Surrealismus als kognitive Vorbereitung der Höchstbewußtheit	280
Das Gruppengespräch als Wertwelt-Äquivalent zu metaphysischen Vorstellungen - primitive und intellektuelle Herdenwärme - "Weltbildkippe" - hochbewußtes Überwachen des Metaphysischen Kriegsparadoxons - unfreiwillige Koexistenz künftiger weltumspannender Großtechnik oder kollektiver Selbstmord - "Hoffnung" als biologische Kulturerscheinung	283
Personen- und Namensregister	291